

# EINLADUNG

## Lesung und Diskussion zum Buch

Anatol Rosenbaum

Die DDR feiert Geburtstag,  
und ich werde Kartoffelschäler



Als Arzt und „Agent“  
im „Kommando X“ des MfS

Lichtig

Mittwoch, den 7. März 2007 · 19.30 Uhr  
Jüdische Gemeinde zu Berlin, Fasanenstraße 79/80 · 10623 Berlin

Eine Veranstaltung des Lichtig Verlages in Kooperation mit

Gedenkstätte  
Berlin-Hohenschönhausen



Bündnis „Demokratie jetzt!“ · „ImWestenWasNeues“

**Lesung**

Judith Kessler, Redakteurin „Jüdisches Berlin“

**Moderation**

Annegret Ehmann, Historikerin, Pädagogin, Redaktion: [www.lernen-aus-der-geschichte.de](http://www.lernen-aus-der-geschichte.de)

**Gespräch mit**

Dr. Hubertus Knabe, Direktor der Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen und

Dr. Anatol Rosenbaum, Arzt u. Autor, bis zu seiner Namensänderung Dr. Held genannt

Rosenbaum, Sohn von hohen Kulturfunktionären, zeigt auch anhand anderer Schicksale von politischen Mitgefangenen mit welcher Geschwindigkeit und Härte der Unterdrückungsapparat der Staatssicherheit reagierte.

1968-1970, Stationen einer Haftodyssee im "Kommando X" des Mfs in Berlin Hohenschönhausen - in der politischen Strafanstalt Cottbus - in dem Zuchthaus in der Festung Torgau.

[www.lichtig-verlag.de](http://www.lichtig-verlag.de) · Büchertisch: Literaturhandlung · Einlass: 18.30 Uhr